



① Gebrauchsmuster

U 1

H01K 1-46

GM 78 22 290

H01K 3-18

AT 25.07.78 ET 17.01.80 VT 17.01.80

Bez: Zweifadenhalogenleuchte

Anm: Patent-Treuhand-Gesellschaft für elektrische Glühlampen mbH, 8000 München

BEST AVAILABLE COPY

Die Angaben sind mit den nachstehenden Abkürzungen in folgender Anordnung aufgeführt:

51	Int. Cl.	21	GM-Nummer			
Nkl:	Nebenkategorie(n)					
22	AT: Anmeldetag	ET: Eintragungstag	43	VT: Veröffentlichungstag		
30	Pr: Angaben bei Inanspruchnahme einer Priorität:					
	32	Tag	33	Land	31	Aktenzeichen
23	Angaben bei Inanspruchnahme einer Ausstellungspriorität:					
	Beginn der Schauausstellung					Bezeichnung der Ausstellung
54	Bez.: Bezeichnung des Gegenstandes					
71	Anm.: Anmelder – Name und Wohnsitz des Anmelders bzw. Inhabers					
74	Vtr: Vertreter – Name und Wohnsitz des Vertreters (nur bei ausländischen Inhabern)					
	Modellhinweis					

20.07.78

4

Abdeckkappe 4 angeordnet sind. Der Kolben 1 ist mit einem nicht dargestellten Quetschfuß verschlossen, an dem ein Halter 5 kittlos befestigt ist. Der Halter 5 weist zwei parallel zur Lampenlängsachse liegende Lappen 6 auf, deren Enden nach Vorjustierung in Richtung der Lampenlängsachse zu rechtwinkligen Lappen 7 gebogen werden. Die so vorjustierte Baugruppe aus Lampenkolben und Halter wird auf den Einstellring 8 aufgesetzt, zu diesem planjustiert und anschließend werden die Lappen 7 mit dem Einstellring 8 verschweißt.

Der Einstellring 8 ist mit der Sockelhülse 9 zu einer Fügegruppe zusammengefaßt oder als einteiliges Tiefziehteil ausgebildet.

He/Wb
te

782290

2.07.78

Schutzansprüche

1. Zweifadenhalogenglühlampe für Kraftfahrzeugscheinwerfer, deren Glaskolben mit einem Quetschfuß verschlossen ist, an welchem ein Sockel aus Metall befestigt ist, dadurch gekennzeichnet, daß an dem Quetschfuß ein Halter (5) befestigt ist, welcher mit dem Einstellring (8) des Metallsockels stoffschlüssig verbunden ist.
2. Zweifadenhalogenglühlampe für Kraftfahrzeugscheinwerfer nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Halter (5) mit rechtwinkelig nach außen gebogenen Lappen (7) versehen ist, die am Einstellring (8) aufliegen und mit diesem durch Schweißen verbunden sind.
3. Zweifadenhalogenglühlampe für Kraftfahrzeugscheinwerfer nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß Einstellring (8) und Sockelhülse (9) als ein Teil ausgebildet sind.
4. Zweifadenhalogenglühlampe nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß Einstellring (8) und Sockelhülse (9) als einteiliges Tiefziehteil ausgebildet sind.
5. Zweifadenhalogenglühlampe nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß Einstellring (8) und Sockelhülse (9) als Fügegruppe ausgebildet sind.

- / -

7802090

20 07-78

5

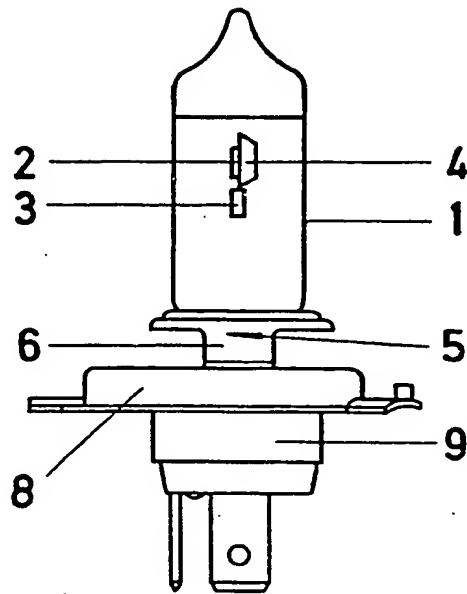


FIG. 1

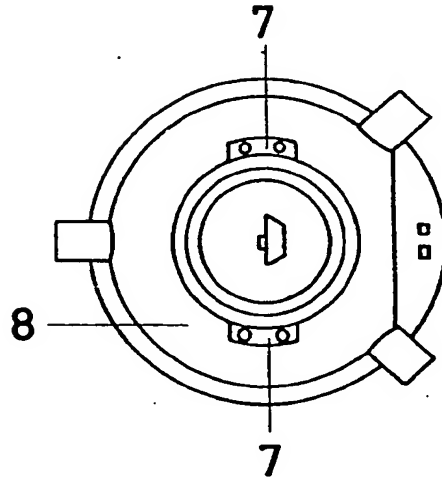


FIG. 2

7822290

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

☒ BLACK BORDERS

☒ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES

☒ FADED TEXT OR DRAWING

☐ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING

☐ SKEWED/SLANTED IMAGES

☒ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS

☒ GRAY SCALE DOCUMENTS

☐ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT

☐ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY

☐ OTHER: _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.